



# ST. GEORGENER GEMEINDE ZEITUNG

Informationsblatt der  
Gemeinde St. Georgen i. Lav.

[www.sankt-georgen.at](http://www.sankt-georgen.at)

April 2016 | 80. Ausgabe



**Frühlingserwachen  
am Rainzerbach**



**Trachtenkapelle**  
St. Georgen i. Lav 

# Weckruf

**Sonntag, 1. Mai 2016**  
**06.00 Uhr**

*Liebe St. Georgnerinnen und St. Georgner!*

*Auch heuer wird die Trachtenkapelle St. Georgen am Sonntag, dem 1. Mai um 06.00 Uhr den mittlerweile traditionellen Weckruf durchführen.*  
*Die Route führt mit Musik in Bewegung durch folgende Siedlungen:*

**Am Waldrain – Hofwiesen – Blumenweg – Sonnenhang**

*Es erwartet Sie eine etwas andere Weckmelodie in Form von traditionellen Marschklingen!*

*Die Musikerinnen und Musiker der Trachtenkapelle St. Georgen freuen sich auf Ihre positive Aufnahme.*




## Maibaumsetzen

**Sonntag, 1. Mai 2016**  
der Vereinsgemeinschaft St. Georgen  
Beginn des Maibaumsetzens um 17.00 Uhr  
am Vorplatz des Feuerwehr-Rüsthuses.

**mit Musik** Die Organisation obliegt heuer dem ÖKB St. Georgen  
*Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!*

### Maibaumsetzen in Pontnig

beim Kapellenwirt, Beginn: 14.00 Uhr

## Florianifeier

**Sonntag, 1. Mai 2016**

9.30 Uhr Prozession mit der Trachtenkapelle von der Kirche St. Georgen nach Andersdorf

10.00 Uhr Beginn der Heiligen Messe in der Kirche Andersdorf mit Pumpensegnung. Im Anschluss Geräteschau mit Vorführung LUF 60 (Löschunterstützungsfahrzeug Tunnelkette Koralmbahn) in Andersdorf.  
Bieranstich mit Bgm. Karl Markut

Alle FF-Mitglieder werden ersucht in Uniform zu erscheinen.  
Treffpunkt: 9.15 Uhr beim Rüsthaus!

**Die Freiwillige Feuerwehr St. Georgen hofft auf zahlreiche Teilnahme der Bevölkerung!**

# Einladung zur

# MUTTERTAGSFEIER

**am Samstag, 7. Mai 2016 um 14.00 Uhr**  
**im Kultursaal der Gemeinde St. Georgen**

Liebe Mütter und Frauen, die Gemeinde St. Georgen im Lavanttal lädt Sie zu dieser Veranstaltung freundlich ein und hofft auf Ihre geschätzte Teilnahme.

**Mitwirkende:** Volksschule St. Georgen      Kindergarten St. Georgen  
Musikschule St. Georgen      Apfelschenke Pauliwirt  
Sprecher Vzbgm. Markus Wutscher

*Als kleines Dankeschön werden wir allen anwesenden Frauen und Müttern einen Blumengruß überreichen und SIE zu Kaffee und Kuchen einladen.*

**Sonntag, 8. Mai 2016, Muttertagsmesse**  
**mit anschließendem Konzert des MGV St. Georgen in der Pfarrkirche.**




**Mittwoch, 8. Juni 2016 • Beginn 18.30 Uhr • Eintritt frei**

## Jahreskonzert der Musikschule St. Georgen

Das Team der Musikschule St. Georgen freut sich auf Ihren Besuch!

**Kultursaal der Gemeinde St. Georgen/Lav.**





## Sehr geschätzte Bevölkerung! Liebe Jugend!

Bürgermeister  
Karl Markut



*Das kommende Jahr 2016 ist für unsere Gemeinde eine Herausforderung, viele Großinvestitionen stehen bevor und es sind stolze 25 Jahre, dass wir wieder eine eigene Gemeinde sind.*

Für das Verwaltungsjahr 2015 konnte ein positiver Rechnungsabschluss erwirtschaftet werden. Einnahmen von €4.116.095,45 stehen Ausgaben von € 4.082.269,49 gegenüber, was im ordentlichen Haushalt einen Überschuss von €33.825,96 ergibt.

Im abgelaufenen Jahr wurden Investitionen im Bereich des Straßenbaues, des ländlichen Wegenetzes, der Orts- und Re-

gionalentwicklung (ORE), bei Grundstückserwerben und im Bereich von Siedlungserweiterungen in der Gesamthöhe von €1.507.303,- gesetzt.

Auch für die Folgejahre bis 2020 ist mittelfristig ein ausgeglichenes Budget geplant, zumal die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen einen sorgsam und gewissenhaften Umgang mit den Gemeindefinanzien erfordern.

- **Agrarstraßen und ländliches Wegenetz**
  - **Orts- und Regionalentwicklung (ORE)**
  - **Entwicklung Bernsteiner Ofen**
  - **Behindertengerechter Zugang zum Kindergarten**
  - **Digitaler Leitungskataster für die Wasserversorgung**
- Wie bereits erwähnt, werden dafür Mittel in der Höhe von ca. €2.200.000,- zum Einsatz kommen, für unsere Gemeinde eine beträchtliche Summe.

Dazu kommt noch der ordentliche Haushalt mit ca. € 3.600.000,- an Ein- und Ausgaben.

**Baugründe-Wohnungen:** Um weiterhin eine positive Bevölkerungsentwicklung zu halten, legen wir besonderes Augenmerk auf die Bereitstellung von Baugründen und Wohnungen in unserer Gemeinde.

Von den insgesamt 100 kommunalen und privaten Mietwohnungen ist derzeit nur eine nicht vergeben.

Wir sind bemüht, für junge Paare bzw. 1 Person-Haushalte günstige Wohnungen zur Verfügung zu stellen. Dazu ist die Schaffung eines neuen Wohnobjektes im Ortskern angedacht.

Zur Ansiedelung von Familien in unserer schönen Gemeinde sind wir

bemüht, neue Baugründe in bester Lage bereit zu stellen, daher wird in St. Georgen-Nord demnächst ein Umwidmungsverfahren umgesetzt.

**Ersatzwasserversorgung Pontnig:**

Nach jahrelangen, aber letztlich erfolgreichen Verhandlungen mit der ÖBB Infrastruktur AG ist das, für unsere Pontniger Bevölkerung so wichtige Projekt umsetzungsreif. Unter großer Mithilfe des Grundbesitzers DI Habsburg-Lothringen ist es gelungen, eine neue Quelle am Ebenkogel zu finden.

Damit sind wir in der Lage, ein weit in die Zukunft reichendes Versorgungsprojekt zu verwirklichen, sodass die Wasserversorgung für unsere gesamte Gemeinde auf Jahrzehnte sichergestellt ist. Bei einer Bürgerversammlung mit den Betroffenen aus Pontnig, Krakaberg, Oberpichling und der Wassergenossenschaft Ragglach-Ragglbach-Paierdorf, wurde das vorliegende Wasserversorgungsprojekt und (gegebenenfalls) auch die Abwasserentsorgung vorgestellt.

*Ich möchte mich bei dieser Gelegenheit bei allen Grundeigentümern herzlich dafür bedanken, dass erforderliche Grundstücke und Wege für den Bau zur Verfügung gestellt wurden.*



Kindertagesstätte St. Georgen-Unterrainz

Dennoch ist gerade 2016 ein Jahr der Großmaßnahmen. Im Jubiläumsjahr 25 Jahre eigenständige Gemeinde St. Georgen, sind Investitionen von ca. €2.200.000,- für folgende Projekte vorgesehen:

• **Ersatzwasserversorgung Pontnig** mit Ortsnetz Anschlussleitungen für die WG Oberpichling und die WG Ragglach-Ragglbach-Paierdorf € 1.242.500,-, Verbindungs-

leitung Ragglbach – Steinberg-Hart mit Fertigstellung 2017.

• **Kindertagesstätte St. Georgen-Unterrainz** für die Betreuung von 1 – 3 jährigen Kindern € 385.000,- Fertigstellung Mai 2016, Inbetriebnahme Juni 2016.

• **Gemeindestraßenbau** einschl. Behebung von Unwetterschäden aus 2015 €318.000,-.

### Schnelles Internet, Breitband Initiative:

Seit 1½ Jahren bemühe ich mich persönlich um einen raschen Ausbau eines leistungsfähigen Internetnetzes. Wir haben im Vorjahr um Bundesmittel angesucht, konnten aber die Förderungsvoraussetzungen nicht zur Gänze erfüllen.

Jetzt gibt es eine neue Förderkulisse mit Ausbau auf eine Geschwindigkeit von mindestens 30 Mbit/s und einem Versorgungsbereich von 90 % der Gemeinde. In den nächsten Tagen finden diesbezüglich weitere Besprechungen mit Planungsfirmen und dem Breitbandbüro Klagenfurt statt. Ich hoffe, dass es heuer noch zu ersten Maßnahmen kommt.

### Geschätzte Gemeindebürger!

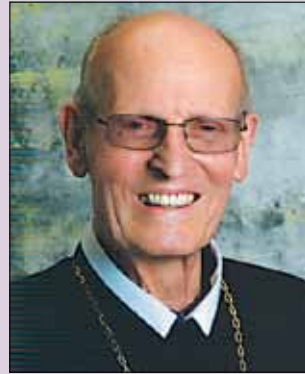
*Ich wünsche Ihnen einen schönen, angenehmen Frühling und verbleibe mit besten Grüßen an Sie alle*

*Ihr Bürgermeister Karl Markut*

### Gemeinde-Leitbild „St. Georgen 2025“

Unser derzeitiges Leitbild – das Zukunftsprogramm Kraftquelle St. Georgen – ist mittlerweile mehr als 15 Jahre alt. Viele wichtige Ansätze wie das Apfelfest und die Entwicklung hin zur modernen Wohngemeinde, konnten umgesetzt werden und sind immer noch aktuell. Jetzt ist aufgrund der vielen Änderungen, neuen Bedürfnissen und Herausforderungen die Zeit gekommen, unter Bürgerbeteiligung und der Jugend, für unsere Gemeinde eine neue Zukunftsperspektive zu erarbeiten.

Im Rahmen der Digitalisierung unseres Flächenwidmungsplanes werden wir diesen Prozess starten.



*Am Georgisonntag, der heuer auf den 24. April fällt, werden in unserer Pfarre St. Georgen an die 30 Firmkandidatinnen und Firmkandidaten gefirmt. Viele stammen aus unserer Pfarre, manche stoßen aus anderen Pfarren dazu. Die Firmung steht im Zeichen der Visitation, die ca. alle sechs Jahre stattfindet. Bei dieser Gelegenheit prüft ein bischöflicher Visitator – diesmal ist es der Dompfarrer von Klagenfurt Dr. Peter Allmeier – die pfarrlichen Bücher (Matriken) und die*

*Kirchenrechnung, ferner den Zustand der kirchlichen Gebäude. Feierlicher Abschluss ist dann die heilige Messe am 24. April 2016 um 9.00 Uhr in unserer Pfarrkirche. Da gleichzeitig das diözesane Bildungshaus St. Georgen am Längssee sein Patrozinium (Fest des Schutzpatrons Georg) begeht, bei dem der Bischof dringend anwesend sein muss, hat mich Bischof Alois Schwarz gebeten, in unserer Pfarre selbst die Firmung zu übernehmen. Freuen wir uns, dass aus unserer Pfarre so viele junge Menschen bereit sind, möglichst aktive Mitglieder zu werden. Gottes Segen über sie und stehen wir ihnen mit unseren Gebeten zur Seite!*

*Mit den besten Wünschen  
Abt Heinrich Ferenczy  
und sein Pfarrgemeinderat*



**Luca Jamnigg**

geb. 14.11.2015  
Eltern: Bettina und  
Markus Jamnigg



**Nico Tatschl**

geb. 17.12.2015  
Eltern: Claudia Tatschl und  
Ing. Roland Somrak



**Fabio Peter  
Mitterbacher**

geb. 8.1.2016  
Eltern: Doris Karnitschnig und  
Peter Mitterbacher



**Valentin Alfred  
Schauer**

geb. 23.3.2016  
Eltern: Rebecca Kaimbacher  
und Schauer Wolfram

## Bienenweiden – Wichtige Nahrungsquelle für Insekten

Unterschätzt, aber unverzichtbar und in großer Gefahr. Oft wird die Aufgabe der Insekten, allen voran der Biene, vergessen. Bienen, Hummeln, Schmetterlinge und andere Insekten sind jedoch unverzichtbar, wenn es um die Bestäubung von Pflanzen geht. Ohne sie gäbe es bei vielen Obst- und Gemüsearten keinen Ertrag. Resultierend aus dem weit verbreiteten Bienensterben und dem Verschwinden vieler Schmetterlingsarten ist dieser natürliche Vorgang nicht mehr selbstverständlich.

Bienen benötigen ein kontinuierliches Nahrungsangebot. Der sogenannte

„Englische Rasen“, der in den heimischen Gärten vermehrt an Beliebtheit gewinnt, sorgt für Nahrungsengpässe. Gerade im Spätsommer und Herbst, wenn die Haupternte vorbei ist und die Felder abgeerntet sind, muss ausreichend Nahrung vorhanden sein. Nur so kann im Bienenvolk die Aufzucht der „Winterbiene“ erfolgen.

Im Jahr 2015 wurden auf Initiative von Agrarlandesrat DI Christian Benger landesweit über 4.500 Hektar Blühflächen, ein Großteil davon auf landwirtschaftlichen Nutzflächen, zum Schutz und zum Erhalt der Bienen angelegt. In Abstimmung



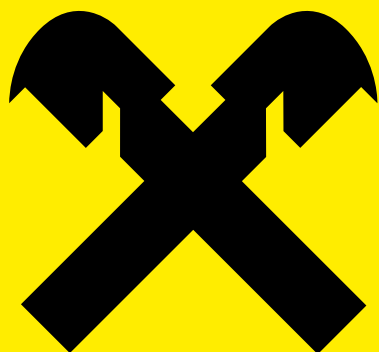
mit Kärntner Gärtnern, Kärntner Saatbaugenossenschaft, Kärntner Jägerschaft, Landesverband für Bienenzucht, Landesobstbauverband und Landwirtschaftskammer soll auch heuer unser Land „zum Blühen gebracht“ werden. Durch das Anlegen von Bienenweiden auf Balkon, Terrasse und im Garten kann jeder Einzelne selbst einen großen Beitrag leisten, damit die wichtigsten Bestäuber genug Nahrung und Lebensraum finden.

Entsprechendes Saatgut und Pflanzen sind bei den Kärntner Gärtnern und in den Lagerhäusern erhältlich.

**Die Gemeinde St. Georgen unterstützt in Kooperation mit dem Lagerhaus St. Paul dieses Vorhaben und stellt ab sofort pro Haushalt ein Samensackerl kostenlos zur Verfügung. Dieses kann im Gemeindeamt St. Georgen abgeholt werden.**



Raiffeisenbank  
St. Paul im Lavanttal



**KOMPETENZ. VERTRAUEN. SICHERHEIT.**  
RAIFFEISEN. 100% REGIONAL.

Jetzt rasch und einfach zu uns wechseln.

[www.raiffeisen.at/ktn](http://www.raiffeisen.at/ktn)

## Langjähriger Leiter des Bauhofes tritt in den Ruhestand

Der langjährige Mitarbeiter unserer Gemeinde Herr Oberländer Matthäus, wechselte mit Feber 2016 in den wohlverdienten Ruhestand über.

Im Oktober 1987 trat er, damals noch in der Großgemeinde St. Paul, in den Gemeindedienst ein.

Seit der Rückgemeindung im Jahre 1991 leitete er die Geschicke des Bauhofes der Gemeinde. Seine Tätigkeit umfasste ein umfangreiches Aufgabengebiet, das er mit viel Wissen und Einsatzfreudigkeit bravurös meisterte. In

seiner Zeit fallen viele realisierte Maßnahmen, die ohne sein Fachwissen wohl nicht immer so reibungslos verlaufen wären.

Der „Hiasi“ war seinen Mitarbeitern und Vorgesetzten gegenüber immer ein kompetenter, fairer und loyaler Ansprechpartner.

*Die Gemeinde St. Georgen bedankt sich bei Herrn Oberländer für seine geleistete Arbeit zum Wohle unserer Bevölkerung und wünscht ihm für seinen „Un“-Ruhestand Lebensfreude, vor allem aber persönliches Wohlergehen.*



Pensionsantrittsfeier mit Herrn Oberländer und Gattin Barbara, sowie Vertretern der Gemeinde



Als sein Nachfolger wurde der langjährige Mitarbeiter Herr Hinteregger Franz bestellt. Für diese verantwortungsvolle Aufgabe der Bauhof-Leitung wünschen wir ihm viel Erfolg und Einsatzfreude.

wortungsvolle Aufgabe der Bauhof-Leitung wünschen wir ihm viel Erfolg und Einsatzfreude.

## erfrischend aufgedreht: uns're freche Pip'm



Mit jugendlich frischer Energie und den Designs der neuen Generation bringen wir mehr Glanz in Ihr Bad. Genießen Sie pure Individualität in Form und Material, von der Dampfdusche über die Eckbadewanne bis hin zur formschönen Armatur.



Hauptstraße 14  
9470 St. Paul i. Lavanttal  
T 04357 2332  
www.zernig.co.at



## 25-jähriges Bürgermeister-Jubiläum



Bgm. Karl Markut wurde am 11. April 1991 erstmalig als Bürgermeister der Gemeinde St. Georgen im Lav. angelobt. Zu diesem Jubiläum gratulierten die Bediensteten der Gemeinde sehr herzlich.

# 1. Vizebürgermeister Markus Wutscher

Referent für Familie und Generationen (Jugend, Senioren), Kindergarten, Kinderspielplätze, Sport, Soziales, Gesundheit, Fremdenverkehr und Tourismus



## Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, geschätzte ältere Generation, liebe Jugend!

*In folgendem Artikel, darf ich Ihnen einen kurzen Überblick über die Aktivitäten in meinen Referaten und Zuständigkeitsbereichen geben.*

### Ältere Generation

Die Ehrungen für die vielen runden Geburtstage, sind wie immer, von schönen Erlebnissen geprägt. Unter anderem hatten wir diesmal auch einen „100er-Jubilär“ in unserer Gemeinde.

An dieser Stelle, darf ich

mich recht herzlich für die Gastfreundschaft und netten Stunden bedanken, welche ich bei den Jubilarinnen und Jubilaren zu Hause im Kreise ihrer Familien und Verwandten verbringen durfte.

### Jugend, Spielplätze und Sport

Mit Frühlingsbeginn, werden alle Spielplätze wieder auf Vordermann gebracht und mit neuen Geräten erweitert. Unser neu errichteter Asphaltplatz, wurde mit zwei neuen Hockeytoren und zwei neuen Basketballkörben ausgestattet. Das Sport- und Freizeitzentrum wird auch heuer wieder von den Mitarbei-

tern des Wirtschaftshofes, bestens betreut und steht allen jederzeit zur Verfügung. Die Jugend darf ich einladen, dieses Zentrum für Veranstaltungen und Treffpunkte zu nutzen. Mein Ziel ist es, aus dieser tollen Einrichtung, einen „Ort der Begegnung“ für alle unsere Bürgerinnen und Bürger zu machen.

### Gesunde Gemeinde

Die ersten beiden Kurse des Kinderturnens, wurden bereits mit Erfolg abgeschlossen. Die Traineein, Frau Mag. Lisa Käfer, hat mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der ersten Kurse, schon die Fortsetzung gestartet. Um weitere Zielgruppen zu erreichen, wurde vor Ostern mit den Kursen „Fit und Aktiv in den Frühling“ und „Mit Bewegung zum Wohlfühlgewicht“ begonnen. Hierzu möchte ich Frau Kopp Hermine und

Frau Claudia Wutscher, herzlich zur bestandenen Übungsleiterausbildung gratulieren. In Kürze beginnen wir wieder mit unserem Nordic Walking Kurs, welcher noch extra ausgeschrieben wird. Außerdem werden wir heuer noch einige Schwerpunkte, im Bereich der Gesunden Gemeinde, für alle Bürgerinnen und Bürgern setzen. Die Themen Bewegung und Gesundheit in unserer Gemeinde, liegen mir besonders am Herzen!

### Familie

In unserer letzten Ausschusssitzung, haben wir das „Babypaket“ für das nächste Jahr beschlossen. Es wird neben dem Gutscheine von heimischen Betrieben, auch ein zu-

sätzliches Angebot geben. Eltern können, im ersten Lebensjahr ihres Kindes, zusätzlich zwölf Müllsäcke für die Windeln, gratis in der Gemeinde abholen.

### Kindergarten und Kindertagesstätte

Eltern müssen immer früh genug mit der Planung der Kinderbetreuung während der Ferienzeit beginnen. Daher freut es mich, dass in unserer Gemeinde jedes Kind, welches einen Betreuungsplatz benötigt, diesen auch bekommen wird! Es besteht die Möglichkeit, ab Frühsommer in unserer neu errichteten

Kindertagesstätte, ein- bis dreijährige Kinder ganztags betreuen zu lassen. Organisiert wird die Ferienbetreuung für alle Kinder aus unserer Gemeinde vom ersten bis zum letzten Ferientag. Kinderbetreuung ist und bleibt auch in Zukunft ein Schwerpunkt!

### Fremdenverkehr und Tourismus

Da ab dem Frühling die Wanderlust steigt, sind unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dabei, die Wanderwege zu pflegen und neu zu beschildern. Für unsere Almregion Steinberg-Brandl, haben wir heuer die Aufschließung und die Projektie-

rung eines Erlebnisweges mit Aussichtsplattform geplant. An den Radwegen in unserer Gemeinde, werden neue Schilder mit Informationen, für die Radtouristen montiert. Ziel ist es, St. Georgen für Gäste noch attraktiver zu gestalten.

*Wir werden auch heuer wieder versuchen, viele Projekte zum Wohle der Bevölkerung umzusetzen. Wenn Sie Fragen oder Anliegen haben, erreichen Sie mich jederzeit unter der Mobiltelefonnummer: 0664/2178262.*

*Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien, einen gesunden und guten Start in den Frühling!*

*Ihr Markus Wutscher 1. Vizebürgermeister*

# Wir gratulieren herzlich ...

(17.12.2015 bis 30.5.2016)

... zum 70. Geburtstag

**Elfriede Hofmann**

*Hofwiesen*

**Katharina Sulzer**

*Gundisch-Mitte*

**Peter Taferner**

*Gundisch-Mitte*

**Heidemarie Findenig**

*Sonnenhang*

**Eduard Riegler**

*Steinberg-Oberhaus*

**Katharina Heine**

*Unterrainz*

**Friedrich Ibel**

*Unterrainz*

**Lore Lipnig**

*Fransdorf*

... zum 75. Geburtstag

**Paula Pirker**

*Hofwiesen*

**Irmgard Kurrent**

*Gundisch-Nord*

**Philipp Stocker**

*Fransdorf*

**Ingeborg Kollienz**

*Matschenbloch*

**Rudolf Hofmann**

*Hofwiesenstraße*

**Elfriede Holzer**

*Raggane*

**Heidelinde Wulz**

*Allersdorf*

**Adolfine Grünwald**

*Blumenweg*



Josef Grünwald, 80 Jahre



Agnes Jöbstl, 80 Jahre



Ing. Anton Fieger, 80 Jahre



Agnes Stocker, 80 Jahre

**Johann Guntschnig**

*Am Waldrain*

**Irma Thamerl**

*Steinberg-Oberhaus*

**Hermine Plankl**

*Niederhof*

**Karla Krammer**

*Pfaffendorf*

**Aurelia Hrastnik**

*Steinberger Straße*

**Josef Grünwald**

*Götzendorfer Straße*

**Matthias Niebl**

*Unterpichling*

**Sophie Klimbacher**

*Steinberger Straße*

**Thomas Raß**

*Hauptstraße*

**Berta Woltsche**

*Niederhof*

... zum 80. Geburtstag

**Agnes Jöbstl**

*Raggane*

**Agnes Stocker**

*Fransdorf*

**Ing. Anton Fieger**

*Allersdorf*



Karla Krammer, 80 Jahre

**KRALL**  
Transport Ges.m.b.H

A-9433 ST. ANDRÄ / FRAMRACH 41  
Tel.: 0 43 58 / 22 81 Fax DW 81  
[www.krall-transport.at](http://www.krall-transport.at)





Thomas Wagner, 85 Jahre



Juliana Fackelmann, 91 Jahre

**... zum 85. Geburtstag**

**Thomas Wagner**  
Hauptstraße

**... zum 90. Geburtstag**

**Sophie Galler**  
Niederhof

**Sophie Streit**  
Raggane

**... zum 100. Geburtstag**

**Silvester Streit**  
Raggane

**... zum hohen Alter**

**Sophie Tragbauer, 81**  
Pfaffendorf

**Josefa Rappitsch, 81**  
Hauptstraße

**Maria Gollob, 81**  
Römerstraße

**Josefa Wagner, 81**  
Gundisch-Nord

**Wilhelm Faullant, 82**  
Hauptstraße

**Rosa Grangl, 82**  
Gundisch-Nord



Lobisserplatz 5  
9470 St. Paul im Lav.  
Tel: 0 43 57/2014  
Fax: 0 43 57/2014-20  
post@apo-st-paul.at  
www.apo-st-paul.at



Maria Streit, 93 Jahre

**Rosa Kienzer, 82**  
Steinberger Straße

**Anna Mack, 84**  
Römerstraße

**Julia Wagner, 84**  
Hauptstraße

**Albina Sterner, 84**  
Andersdorf

**Maria Malatschnig, 84**  
Hofwiesen

**Maria Paulitsch, 86**  
Niederhof

**Sofia Dohr, 86**  
Steinberg-Oberhaus

**Maria Sarny, 89**  
Unterrainz

**Anastasia Thamerl, 89**  
Steinberger Straße

**Juliana Fackelmann, 91**  
Hofwiesen

**Josef Pachoinig, 91**  
Allersdorf

**Matthias Wiedenbauer, 92**  
Allersdorf

**Maria Streit, 93**  
Unterpichling



Matthias Wiedenbauer, 92 Jahre

**IMPRESSUM**

Herausgeber und Verleger: Gemeinde St. Georgen im Lavanttal,  
Telefon 04357 2133, www.sankt-georgen.at

Herstellung: LAVINO Grafische Werkstätte | Gerd Kienberger,  
9400 Wolfsberg, Lehmweg 3, office@lavino.at

Zur besseren Lesbarkeit wird bei geschlechtsspezifischen Begriffen die männliche Form verwendet. Diese versteht sich als geschlechtsneutral, Frauen sind an den entsprechenden Stellen mit eingeschlossen.

## Silvester Streit aus St. Georgen Er hat den „100er“ im alten Jahr voll gemacht



Am 30. Dezember ist eine größere Abordnung in St. Georgen ausgerückt, um einem besonderen Jubilar die Aufwartung zu machen. Silvester Streit feierte nämlich einen Tag vor dem Jahreswechsel seinen 100. Geburtstag, wozu ihm nicht nur die Familie und Vereinsleute herzlich gratulierten. Seitens der Gemeindepolitik waren Bgm. Karl Markut, Familienreferent Vzbgm. Markus Wutscher, Vzbgm. Peter Kaimbacher, GR Pius Streit und GR Mathilde Weber vor Ort. Des Weiteren in der Gratulantschar Ortspfarrer Abt Heinrich Ferenczy und Amtsleiter Gerhard Loibnegger. Familienreferent Wutscher meinte erfreut: „Es war in meiner Ära der erste 100. Geburtstag, also ein wirklich besonderes Ereignis.“

Silvester Streit wurde am 30. Dezember 1915 beim vlg. Hiasl am Herzogberg 11 in St. Georgen geboren, also praktisch mitten im Ersten Weltkrieg. Aufgewachsen ist er mit drei Schwestern in Raggane 10 beim vlg. Christöffl. Streit besuchte acht Jahre die Volksschule in St. Paul und zwei Jah-

re die Landwirtschaftliche Fachschule in Thürn. In den Jahren 1937 und 1938 diente er beim Österreichischen Bundesheer und im Sommer 1939 wurde er zum Kriegsdienst eingezogen. Es folgten Einsätze in verschiedenen Ländern samt Teilnahme am Balkanfeldzug und 1942 einer Abkommandierung nach Russland an die Eismeerfront. Auf dem Rückzug von dort geriet Streit im Mai 1945 in englische Gefangenschaft und konnte am 25. August des Jahres heimkehren. Im Mai 1956 heiratete er Sophie Draxl vlg. Schifter aus Untereberndorf und wenige Monate später übernahm er den Hof Christöffl von seinem Vater Franz Streit. Aus der Ehe entstammen die zwei Söhne Franz und Rudolf – Letzterer übernahm im Jahre 1992 den Betrieb. Streit ist Mitglied des Kameradschaftsbundes Maria Rojach, des Kameradschaftsbundes St. Paul sowie des Seniorenbundes St. Paul. Der rüstige 100-Jährige und seine Gattin freuen sich schon auf die Diamantene Hochzeit, die sie im August feiern werden.

## Alles Fliest...

Die Profis von Fliesen Stückler helfen Ihnen die richtigen Fliesen für ein schöneres Leben zu finden.

Unser kompetentes Beratungsteam freut sich auf Ihren Besuch!



## RIESIGE FLIESENAUSWAHL

*Pure Behaglichkeit durch Fliesen in Holzoptik!*

**& VERKAUF, VERLEGUNG RUNDUM-SERVICE**

**Fliesen Stückler KG**

Volksbadstraße 7 • A-9400 Wolfsberg  
Tel. 04352/36660 • Fax 36661 • [www.fliesen-stueckler.at](http://www.fliesen-stueckler.at)



## Überprüfung von Handfeuerlöschern

Das Gesetz schreibt vor, dass Handfeuerlöcher alle zwei Jahre von einem Fachmann zu überprüfen sind (Ablaufdatum wird bei der Feuerbeschau kontrolliert). Bedenken Sie, dass nur funktionsfähige Feuerlöcher im Ernstfall hilfreich sind.

Zu folgenden Zeiten findet eine Überprüfung von Handfeuerlöschern statt:

**Freitag, 29. April 2016, 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr**  
ehem. GH Bartlbauer in Niederhof

**Freitag, 29. April 2016, 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr**  
ehem. VS Pontnig und GH Kapellenwirt

**Samstag, 30. April 2016, 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr**  
beim Rüsthaus St. Georgen

Für die Überprüfung ist ein Betrag von € 6,60 (inkl. Dichtungen und MwSt.) zu entrichten. Gleichzeitig haben Sie Gelegenheit, Schaumlöcher für Wohnungen, Löschdecken und Heimrauchmelder zum Aktionspreis zu kaufen.



## FF Jahreshauptversammlung 2016

Am Samstag, 27. Feber 2016 wurde die Jahreshauptversammlung für das Jahr 2015 durchgeführt.

Gemeindefeuerwehrkommandant OBI Herbert Thonhauser durfte neben den zahlreich anwesenden Feuerwehrkameraden Bürgermeister Karl Markut, BFK-Stv. BR Magnus Semmler, Bez. FW Kurat Mag. Pater Anselm Kassin, Abschn. Kdt-Stv HBI Gerald Sulzer, PI Kdt-Stv Abt.Insp. Friedrich Schütz und RK Ortsstellenleiter Hubert Schuhfleck, sowie Funktionäre des Abschnittes Unteres Lavanttales begrüßen.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit und Begrüßung durch den Kommandanten wurde eine Gedenkminute für verstorbene Feuerwehrkameraden abgehalten. Im Anschluss führte Feuerwehrkommandant OBI Herbert Thonhauser durch seinen Bericht.

Die Feuerwehr St. Georgen hat einen Mannschaftsstand von 53 Aktiven Mitgliedern, 3 Mitglieder der Reserve und 9 Altmitglieder. Die insgesamt 65 Männer und Frauen rückten im Jahr 2015 zu 8 Brandeinsätzen und 32 technischen Einsätzen mit 269 Mann und 501 Stunden aus.

Gesamt wurden im Jahr 2015 von den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr 222 Tätigkeiten mit 1621 Mann und 5755 Stunden ehrenamtlich und unentgeltlich für die Allgemeinheit geleistet.



Ausgezeichnete Kameraden der FF St. Georgen mit Bürgermeister Karl Markut und Ehrengästen des Bezirkes, Abschnittes, Polizei und Roten Kreuzes.

Von 17 Kameradinnen und Kameraden wurden Kurse bzw. Lehrgänge im Bezirk und an der Landesfeuerweherschule besucht.

Als neue Feuerwehrmitglieder konnten Bernd Mollhofer, Lukas Hrastnik, Fabian Umschaden und Alexander Thonhauser in der Kameradschaft begrüßt werden.

### **Beförderungen:**

zum Hauptlöschmeister OLM Ing. Walter Semmler, zum Oberlöschmeister LM Markus Stropnik, zum Oberfeuerwehrmann FM Lukas Thonhauser

### **Auszeichnungen – Ärmelstreifen:**

5 Jahre Feuerwehrdienst:  
FM Peter Kaimbacher jun.,  
FM Sebastian Radl,  
FM Fabian Schrammel  
25 Jahre Feuerwehrdienst:  
HLM Erich Mollhofer  
30 Jahre Feuerwehrdienst:  
HFM Alfons Findenig,  
HLM Wolfgang Hassler,  
HFM Walter Libiseller,

HFM Peter Maier,  
HFM Thomas Pucher  
35 Jahre Feuerwehrdienst:  
HV Alfred Grünwald,  
HFM Wolfgang Pucher

40 Jahre Feuerwehrdienst:  
HFM Valentin Pirker  
50 Jahre Feuerwehrdienst:  
HFM Leopold Köstinger

**Steiner  
Bau** Ges.m.b.H.



HOCH-, TIEF- UND  
STAHLBETONBAU  
BAUSTOFFHANDEL

**9470 St. Paul i. Lav.  
Industriestraße 2  
Telefon (04357) 2301 und 2302**

## 2. Vizebürgermeister Peter Kaimbacher

Referent für Land- und Forstwirtschaft, Jagdwesen, Gewerbe, Wohnungswesen, Umweltschutz, Abfallbeseitigung, Friedhöfe



### Geschätzte St. Georgenerinnen und St. Georgener!

*Ich möchte Ihnen hier einen Überblick aus meinem Zuständigkeitsbereich zukommen lassen:*

#### Umwelt

Die Umwelt trägt einen wesentlichen Bereich zum Wohlfühlen der Gemeindeglieder bei, wo auch die Entsorgung von Reststoffen eine große Rolle spielt. Es freut mich berichten zu dürfen, dass der Rückfluss aus der Wiederverwertung von Altstoffen einen positiven Haushaltsabschluss für unsere Gemeinde ergab. Wir, liebe Bürgerinnen und Bürger, haben das durch die vorbildliche Mülltrennung und die po-

sitive Einstellung dazu zustande gebracht, ein herzliches Danke für Ihre Mitarbeit.

Die Gemeindearbeiter tragen viel zu diesem Erfolg bei, weil sie die Altstoffe bei der Entgegennahme richtig zuordnen.

Gleichzeitig richte ich die Bitte an Sie, die Mülltrennung auch weiterhin konsequent, ressourcen- und umweltschonend beizubehalten.



Vzbgm. Peter Kaimbacher mit Mitarbeitern aus dem Bauhof

#### Friedhofswesen

Zum Abschiednehmen von Verstorbenen ist die letzte Ruhestätte von großer Bedeutung.

Die Urnenbestattung wird in unserer Gemeinde immer öfters gewünscht, daher ist eine zusätzliche Urnenanlage am Friedhof

erforderlich. Eine solche ist an der südlichen Seite der Friedhofsabgrenzung vorgesehen. Ideen und Pläne liegen vor und nach Beratungen im zuständigen Ausschuss, soll die Errichtung so rasch als möglich vollzogen werden.

#### Wirtschaft

Erfreulicherweise darf über neue Betriebsgründungen in St. Georgen berichtet werden.

Die Firma Pansy-Dach GmbH hat sich am Areal des Bauhofes in Matschenblock angesiedelt und mit dem KFZ Meisterbetrieb Andreas Loibnegger am

Herzogberg, gibt es nun in St. Georgen eine weitere Autowerkstätte.

Beiden Unternehmern und ihren Familien wünschen wir wirtschaftlich guten Erfolg und viel Freude an der Ausübung der Selbstständigkeit.



Die Gemeindevertretung mit Fa. Pansy-Dach ...



... und KFZ Andreas Loibnegger



## Agrar

Den vielen strebsamen Landwirtfamilien wünsche ich ein erfolgreiches Jahr mit gedeihlichem Wetter und guten Umweltbedingungen, um trotz schwieriger Rahmenbedingungen erfolgreich in ihrer Landwirtschaft zu wirken und viel Freude an

ihrem Arbeitsplatz mitten in unserer schönen Natur zu haben.

Die St. Georgener Bevölkerung und Ihre Anliegen werde ich weiterhin in den Mittelpunkt meiner Arbeit stellen, denn es zählen die Menschen in unserem kleinen, aber feinen Dorf.

*Für die kommende Zeit und das Frühjahr mit all seinen Schönheiten wünsche ich Ihnen alles Beste und den Müttern einen schönen Muttertag.*

*Herzlichst Ihr Vizebürgermeister Peter Kaimbacher!*

### Buschenschenken und Gasthäuser Öffnungszeiten 2016

#### Buschenschank Mosthof

Eddy Klemel & Team / Telefon 0664/2416412

geöffnet von Mai bis Oktober - ab 16 Uhr

#### Stiftshütte

Anneliese Stauber / Telefon 0664/1407929

geöffnet von Mai bis Oktober

#### Steinberger Hütte

Hans Brenner und Brigitte Vogler / Telefon 0660/4937045

geöffnet täglich von 1. Mai bis 31. Oktober  
November und Dezember Fr, Sa und So je nach Wetterlage

#### Gundischer Hütte

Andrea Lercher / Telefon 0664/1266725

geöffnet von Mitte Mai  
bis Anfang Oktober

#### Gasthaus Gartnerwirt

Taudes KG / Telefon 04357/2116

täglich geöffnet – keine Ruhetag!

#### Gasthaus Kapellenwirt

Manfred Dengg / Telefon 04355/2876

Montag Ruhetag!

#### Apfelschenke Pauliwirt

Manuela Göbnitzer / Telefon 0664/6383636

täglich geöffnet – kein Ruhetag!



Ihr Glasmeister wenn's um Bauen mit Glas geht!  
Fachliche Beratung für Neuverglasungen im Innen- u. Außenbereich  
Spiegel und Gläser mit Facetten und Rillenschliff  
Reparaturverglasung  
Bilder und Objektrahmung nach Maß  
Pokale und Sportpreise mit Beschriftung  
Hebebühnenverleih  
Kuststofflager: Plexi, Lexan und Thermo Clear

Bahnhofstraße 2 • 9470 St. Paul • Tel.: 04357/2005  
Telefon 0664/5161740 • e-mail: joelli-glas@aon.at

Den Bereitschafts-  
dienst der Gemeinde  
St. Georgen  
im Lavanttal  
erreichen Sie  
unter Telefon  
**0664/4646810**

NOTRUF	
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärztenerotruf	141
Wasserrettung	130
Euro-Notruf	112
Vergiftungsruf	01-4064343
Kinderschutz-Hotline	0800-202050
<ul style="list-style-type: none"> <li>• WO wird Hilfe benötigt?</li> <li>• WAS ist passiert?</li> <li>• WIEVIELE Verletzte gibt es?</li> <li>• WER ruft an?</li> </ul>	
ARBEITERKAMMER	kaernten.arbeiterkammer.at
AUVA-Unfallverbindungsdienst	www.auva.at
ZIVILSCHUTZVERBAND	www.sic.cc/kaernten

**BM-Haus GmbH**  
Geschäftsführer Ing. Bernhard Eilersdorfer

Abt. Paulus Schneiderstraße 4, A-9470 St. Paul

Tel.: +(43) 664 42 26 602  
E-mail: office@bm-haus.at

[www.bm-haus.at](http://www.bm-haus.at)

**B  
A  
U  
M  
E  
I  
S  
T  
E  
R**

## Autowrackaktion vom 2. Mai bis 30. Juni 2016

Haben Sie ein Altfahrzeug zum Entsorgen, dann können Sie es sich abholen lassen oder Sie bringen es direkt zur Deponie Hart nach Lavamünd.

### Kosten inklusive Umsatzsteuer:

Abholung zu Hause €25,--

Anlieferung zur Deponie € 0,--

### Anlieferung zur Deponie Hart?

Sie bringen das Fahrzeug im Zeitraum von 2. Mai bis 30. Juni d. J. selbst zur Deponie Hart bei Lavamünd – hierbei ist keine Meldung an die Gemeinde erforderlich.

Abgabezeiten: Montag bis Freitag von 09:00 bis 11:45 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr

### Wie funktioniert die Abholung?

Meldung mit nachstehenden Angaben bis spätestens Freitag, 20. Mai 2016 an die Gemeinde St. Georgen: Name des Besitzers, Adresse, Telefonnummer, Wegbeschreibung zur Abholstelle, Automarke, Farbe des Autowracks.

Das genaue Abholdatum wird Ihnen telefonisch bekanntgeben. Am Abholtag sollte eine verantwortliche Person anwesend sein.

### Allgemeine Hinweise:

- Abholtermin: 22. Kalenderwoche
- Typenschein des Fahrzeuges bereithalten
- Die Zufahrt muss mit einem LKW möglich sein.
- Das abzuholende Fahrzeug muss auf einem befestigten Platz abgestellt sein, sodass es mit einem Autokran aufgenommen werden kann.
- Einzelne Autoteile und Eisenschrott werden nicht mitgenommen.
- Der Entsorgungsbeitrag von € 25,-- wird bei der Abholung eingehoben.
- Nach Bezahlung des Entsorgungsbeitrages erhalten Sie einen Entsorgungsnachweis.
- Bei der Abholung eventuell auftretende Verunreinigungen sind vom Besitzer des Autowracks zu entfernen.



## Wasserentnahme aus Hydranten

Die Gemeinde St. Georgen weist ausdrücklich darauf hin, dass jegliche widerrechtliche Wasserentnahme bei Hydranten aus der öffentlichen Wasserversorgung, z.B. für das Befüllen von Swimmingpools etc., ohne vorherige Erlaubnis der Gemeinde verboten ist.

Eine Trink- bzw. Brauchwasserentnahme aus der öffentlichen Wasserversorgung bei Hydranten, darf nur nach vorheriger Zustimmung der Gemeinde St. Georgen erfolgen!

**Wolfgang Haßler**  
**ADEG**

Hauptstraße 10  
9423 ST. GEORGEN  
Tel. (04357) 21 37  
Fax (04357) 21 37 - 4

- Kaufhaus ✓
- Tankstelle ✓
- SB-Waschanlage ✓
- Lotto-Totto-Annahmestelle ✓
- Postpartner ✓
- Putzereiannahmestelle ✓
- Plattenservice ✓
- Zustellservice ✓
- Partyservice ✓

## Abbrennen gesetzlich ganzjährig verboten



Auf Grund der derzeit gültigen Bestimmungen im Bundesluftreinhaltegesetz ist das Verbrennen von biogenem Material und das Abbrennen von Böschungen, Wiesen und Wegrändern ganzjährig verboten. Es ist auch nicht mehr gestattet, kleine Mengen von anfallenden biogenen Materialien aus dem Hausgarten zu verbrennen.

Ausgenommen vom Verbot sind lediglich Brand- oder Katastrophenschutzübungen sowie geschwendetes Material im Almbereich, für das es keine Abtransportmöglichkeiten gibt. Ausnahmeregelungen gibt es im Falle eines Schädlingsbefalls sowie bei der Durchführung von Brauchtumsveranstaltungen.

## Kostenloser Nordic Walking Anfängerkurs

5 Einheiten (je 1 Stunde) mit Übungsleiter Stefan Spanschel.

**Start: Dienstag, 10. Mai**  
**Treffpunkt:** immer dienstags um 18.00 Uhr am Sportplatz St. Georgen.

**Ausrüstung:** Nordic Walking Stecken, Turnschuhe (Leihstöcke vorhanden). Jeder kann sich der Gruppe anschließen, keine Anmeldung erforderlich!

## Wünschelrute und Pendel-Grundkurs

mit Mag. Anton Schaubach, Radiästhet (Rutengeher) am **Samstag, 18. Juni 2016, von 9.00 bis 13.00 Uhr, im Kultursaal der Gemeinde St. Georgen.**

Es handelt sich um zwei Kurse mit praktischen Übungen ohne Prüfung. Sie spüren mit einer Wünschelrute und/oder einem Pendel Energiefelder auf. Dabei sind Sie selbst das Messgerät und werden von der jeweiligen Strahlung beeinflusst. Grundsätzlich hat jeder Mensch die Fähigkeit, Energie abzugeben, so können auch Selbstheilungskräfte des Körpers aktiviert werden. In Wohn- und Arbeitsräumen erkennen Sie Stellen, die Sie nutzen bzw. meiden sollten.

Im 2. Teil der Seminarreihe (Termin im Herbst wird noch bekanntgegeben) lernen Sie das Messen von anregenden und belastenden Strahlenfeldern bzw. das Finden des „Guten Platzes“ für Schlaf- und Arbeitsplatz. Grundvoraussetzung für die Teilnahme am 2. Seminar (Wünschelrute und Pendel – Vertiefung) ist die Teilnahme am Grundkurs.

**Nur begrenzte Teilnehmerzahl möglich.**

*Interessierte sollen sich bitte bis spätestens 6. Mai 2016 bei Frau Hinteregger (04357/2133-10) melden.*

*Kostenpunkt: ca. € 50,- pro Kurs!*

## Geführte Wanderungen – lerne deine Heimat kennen

Es handelt sich hierbei um Wanderungen geführt von Herrn Pucher Rudolf, bei denen die verschiedenen Ortsteile von St. Georgen kennengelernt und erkundet werden. Es sollen mehrere Wanderungen pro Jahr

stattfinden und dieses Projekt wird sich über einige Jahre erstrecken.

**1. Treffpunkt: Samstag, 23. Juli 2016, 10 Uhr am Dorfplatz. Wir erkunden das Zentrum von St. Georgen**

## Wohlfühlturnen im TS der Volksschule in zwei Gruppen



Die 10 geförderten Übungseinheiten je Gruppe gehen nun dem Ende zu. Das Trainingsprogramm des Projektes „Gesunder Verein“ – der „Österreichischen Frauenbewegung“ und „Gesunde Gemeinde“ wurde von den zertifizierten Übungsleiterinnen Hermine Kopp und Claudia Wutscher erfolgreich umgesetzt. Wir alle sind erfreut, dass diese Initiative so gut angenommen wurde. Ziel war und ist es die Fitness zu verbessern und die Gesundheit durch z.B. Koordinationsübungen, Mobilisierung und ausdauerfördernde Spiele zu erhalten. In beiden

Turngruppen gilt die Devise, körperlich und geistig beweglich zu bleiben.

Durch das wöchentliche Treffen hat sich auch ein Gemeinschaftsgefühl entwickelt.

Wir turnen weiter – „Gesund und Fit in den Winter“. Beginn am Freitag, 7. Oktober 2016.

Jede und jeder Interessierte meldet sich an bei den FIT Übungsleiterinnen Hermine Kopp, Tel. 0664-3680507 oder herminek@gmx.at, Claudia Wutscher, Tel. 0664-9959186 oder claudia.wutscher@aon.at oder beim Gemeindeamt St. Georgen, Frau Silke Hinteregger.



## Aus dem Kindergarten



*Osternestsuche*

### Osterfeier und Osterhasen backen

Die Vorfreude auf den Osterhasen war heuer wieder riesengroß.

Mit Geschichten hören, Fingerspiele erlernen, Ostereier bemalen, Osterhasen backen, Osterlieder singen,... verkürzten wir diese Zeit ein bißchen. Die Kinder waren sehr fleißig und konnten es nicht glauben, dass unsere selbstgebastelten Körbchen auf einmal verschwunden waren. Es war wirklich unglaublich.

Bei unserer Osterfeier waren wir dann ganz erstaunt, denn unsere vorbereiteten Körbe wurden mit vielen Süßigkeiten vom Osterhasen gefüllt und im ganzen Garten versteckt.



*Osterhasen backen*



*Nest gefunden*

### Schulvorbereitung

Damit sich die Kinder auf die Schule einstellen können, findet im 2. Semester die Schulvorbereitung im Kindergarten und in der Volksschule statt. Die Kinder sind schon sehr eifrig und freuen sich jedes Mal auf die vorbereitete Stunde.



*Die Kinder fleißig beim Lernen*



**Erdbewegung**  
**Ramoni**

**9423 ST. GEORGEN, Herzogberg 2**  
Telefon 0664 / 385 75 33

### Auf der Suche nach den Frühlingsblumen

Wir machten uns bei einem Waldspaziergang auf die Suche nach den ersten Frühlingsblumen. Am Rande des Baches, auf sonnigen Hügeln und auch im Wald entdeckten wir schon erste Knospen und kleine Pflänzchen – die Natur erwacht wieder zum Leben.

Auch im Morgenkreis betrachteten wir unsere Blumen und erfuhren Wissenswertes darüber. Mit dem Frühlingspiel „Vöglein, wie piepst du?“ und unserem Lied von der Frühlingssonne ließen wir unsere Begegnung ausklingen.



*Auf der Wiese ...*



*... im Wald*



## Aus der Volksschule

### 1. Klasse: Projekt – „Farbe und Co“ mit KIDSMOBIL

Die Kinder haben erlebt, was Farbe bewirken kann. Sie haben mit den drei Grundfarben eine eigene Farbpalette gemischt und damit wunderschön leuchtende Gemeinschaftsbilder gestaltet.



Kidsmobil

### 2. Klasse: Projekt – „Kleine Forscher entdecken Großes“

In einem Klassenlabor haben die Schüler aus Äpfeln eine Batterie gebaut und mit einem Lichtkoffer wurde die Entwicklung des künstlichen Lichtes gezeigt. Sie haben bekannte Forscher und Entdecker kennengelernt und erfahren, was Elemente, Atome und Moleküle sind.



Forschungsprojekt



4A/4B-Klasse beim Experimentieren mit Strom

Tolle Geschenksideen für den Muttertag!



Alles liebe zum Muttertag wünscht allen Müttern Christine Hollauf und das SPAR-Team!

**SPAR-Markt Christine Hollauf**  
St. Georgen Tel. 04357/2111



### 3. Klasse: Projekt – „Als Ur-Oma zur Schule ging“

Die Kinder durften einen Schulvormittag wie vor 100 Jahren miterleben. Sie schlüpfen in historische Schuluniformen und haben mit einem Griffel auf einer Schiefertafel geschrieben. Wer brav gewesen ist, hat ein Fleißbildchen bekommen und die vorlauten Schüler mussten auf der Eselsbank sitzen.



Unterricht wie vor 100 Jahren

**baubay** Handels GmbH

Baumarkt • Dachdecker • Spengler • Bauunternehmen

9470 St. Paul • Hundsdorf 23

Tel. 04357/3799 • Fax DW 37

www.baubay.at • office@baubay.at

Agrarproduktehandel • Futter- und Düngemittelhandel

## Aus der Musikschule

### Großartiger Erfolg bei Prima la musica

Von den Musikschulen des unteren Lavanttales haben sich dieses Jahr Martin Theuermann, Christian Kampl, Tina Janko und Johannes Rass auf den musikalischen Landeswettbewerb Prima la musica vorbereitet.

Die 4 leidenschaftlichen jungen Trompeter bilden unter der Leitung von Musiklehrer Erich Reinisch das „Rotary Trumpet Quartett“.

In der Kategorie Kammermusik für Blechbläser erspielte man in der Wertungsgruppe III einen soliden 2. Preis.

Gespielt wurden unter anderen Werke von Telemann, Bach und Rossini.



Rotary Trumpet Quartett

### Kinoabend im KUSS mit den TK Juniors

Die TK Juniors der Trachtenkapelle St. Georgen proben derzeit fleißig für die nächsten Auftritte. Um etwas Abwechslung in die anstrengende Probenphase zu bekommen haben sich die Vereinsverantwortlichen etwas Besonderes einfallen lassen: Am Ostermontag ging es ins „Kino im Kuss“ um den Film „Bibi & Tina – Mädchen gegen Jungs“ anzusehen. Im Anschluss wurde mit einem McDonald's-Besuch die Motivation für die weiteren musikalischen Aufgaben zusätzlich gestärkt.



## NMS St. Paul

### NAWI-Schwerpunkt an der NMS St. Paul – Was unsere Schüler denken

„Es ist sehr, sehr lustig, weil wir immer tolle und interessante Experimente machen.“ (Sandra B.)

„Es gefällt mir sehr gut, weil wir viel Experimentieren.“ (Marvin M.)

„Den Versuch mit dem Kalk habe ich gut in Erinnerung, weil es so schön schäumt.“ (Lukas L.)

„Mir gefällt der Versuch mit dem Ei! I ♥ NAWI.“ (Lea M.)

„Das Schnurtelefon gefällt mir, weil man damit miteinander durch eine Schnur telefonieren kann.“ (Lena P.)

„Mir ist der Versuch mit der Stimmgabel in Erinnerung geblieben, weil er lustig war und das Beste überhaupt!“ (Monica H.)



Schülergruppe beim Bau des Bechertelefons am Experimentiertisch



Marvin und Sebastian erkunden die Schallübertragung über den Unterarm.



Thomas beim Nachweisen von Kalk in bunten Kreiden.

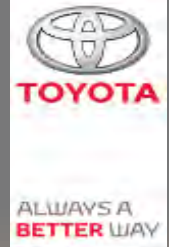
**Die St. Georgener  
Gemeindezeitung  
ist auch  
über Internet unter  
[www.sankt-georgen.at](http://www.sankt-georgen.at)  
abrufbar.**

# edition

# 45

## MODELLE

Die Sonderedition 45 Jahre Toyota in Österreich



### edition45

#### AYGO

- Alufelgen
- X-touch Audiosystem
- Rückfahrkamera
- Nebelscheinwerfer
- Abgedunkelte Scheiben

Jetzt ab  10.454.--\*

bis zu € 1800.- Kundenvorteil  
Bei Finanzierung mit TOYOTA Finanzservice



### Yaris edition45

- Nebelscheinwerfer
- Rückfahrkamera
- Alufelgen
- 5-türig
- Abgedunkelte Scheiben

Jetzt ab  12.582.--\*

bis zu € 2300.- Kundenvorteil  
Bei Finanzierung mit TOYOTA Finanzservice



### Auris edition45

- Smart Entry Schlüssel
- Tempomat
- Rückfahrkamera
- Alufelgen
- Abgedunkelte Scheiben

Jetzt ab  17.081.--\*

bis zu € 2800.- Kundenvorteil  
Bei Finanzierung mit TOYOTA Finanzservice



### Verso edition45

- Regensensor
- Tempomat
- Rückfahrkamera
- Alufelgen
- Abgedunkelte Scheiben

Jetzt ab  21.596.--\*

bis zu € 3800.- Kundenvorteil  
Bei Finanzierung mit TOYOTA Finanzservice



\* Preis gültig bei Finanzierung mit TOYOTA Finanzservice, Abzüglich Editionsbonus, Kraftstoffverbrauch 3,2 bis 7,8 l/km Co2 80 bis 135 g/km

## AUTOHAUS SALOSCHNIK GMBH

### Wolfsberg & Völkermarkt

04352/54 90 3    www.saloschnik.at    04232/85 55

# Einladung zu künftigen Veranstaltungen

<b>So, 24. April</b>	BUNDESPRÄSIDENTENWAHL 2016, Wahlzeit 8.00 bis 15.00 Uhr
<b>So, 24. April</b>	HEILIGE FIRMUNG um 9.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Georgen
<b>So, 1. Mai</b>	WECKRUF der Trachtenkapelle St. Georgen um 6.00 Uhr
<b>So, 1. Mai</b>	FLORIANI-PROZESSION mit der Trachtenkapelle nach Andersdorf, Beginn der heiligen Messe um 10.00 Uhr
<b>So, 1. Mai</b>	MAIBAUMSETZEN der Vereinsgemeinschaft St. Georgen am Vorplatz des Feuerwehr Rüsthauses, Beginn 17.00 Uhr MAIBAUMSETZEN in Pontnig beim Kapellenwirt, Beginn 14.00 Uhr
<b>Sa, 7. Mai</b>	MUTTERTAGSFEIER des Familienreferates der Gemeinde St. Georgen im Kultursaal, Beginn 14.00 Uhr
<b>So, 8. Mai</b>	MUTTERTAGSMESSE mit dem MGV St. Georgen in der Pfarrkirche
<b>Sa, 15. Mai</b>	MAIANDACHT in der Jonke Kapelle, Beginn 14.00 Uhr
<b>So, 22. Mai</b>	ERSTKOMMUNION
<b>So, 22. Mai</b>	ev. BUNDESPRÄSIDENTEN-STICHWAHL
<b>So, 22. Mai</b>	KONZERT „VIENNA FOLK“ Dickbauer-Stippich-Havlicek GH Gartnerwirt, Beginn 17.00 Uhr
<b>Do, 26. Mai</b>	FRONLEICHNAM, 9.00 Uhr Festgottesdienst mit Prozession
<b>Sa, 28. Mai</b>	GRILLABEND mit Tanz des MGV St. Georgen, Beginn 18.00 Uhr
<b>Juni und Juli</b>	jeden Freitag GRILLABEND im GH Gartnerwirt
<b>So, 19. Juni</b>	ÖKB FRÜHSCHOPPEN
<b>Sa, 25. Juni</b>	FUSSWALLFAHRT nach Maria Osterwitz, 5.00 Uhr Auszug Pfarrkirche St. Georgen, 17.00 Uhr Gottesdienst in Maria Osterwitz
<b>Sa, 16. Juli</b>	SOMMERFEST Pensionistenverband
<b>Sa, 30. Juli</b>	SOMMERNACHTSFEST der FF
<b>So, 7. August</b>	PONTNIGER KIRCHTAG beim Kapellenwirt
<b>Mo, 15. August</b>	HL. MESSE mit Kräutersegnung
<b>So, 21. August</b>	BARTHOLOMÄUS-MESSE Andersdorf
<b>So, 4. Sept.</b>	PFERDEFEST
<b>So, 11. Sept.</b>	LAVANTTALER RADRENNEN, Start: 9.30 Uhr
<b>So, 18. Sept.</b>	ERNTE-DANKFEST der Landjugend
<b>Sa, 1. Oktober</b> <b>So, 2. Oktober</b>	 <b>JUBILÄUM</b> <b>20 Jahre Apfelfest</b>
<b>Sa, 22. Oktober</b>	JUBILÄUMSVERANSTALTUNG 25 Jahre Gemeinde St. Georgen
<b>Di, 25. Oktober</b>	„GESUND SEIN – GESUND BLEIBEN“ Kabarett im Kultursaal, 19.00 Uhr

**Die Apfelfestgilets und Apfelfeststoffe gibt es ab sofort beim Kärntner Heimatwerk zum 1/2 Preis!**



Fotos Emhofer

LAND  KÄRNTEN

**Geschätzte Gemeindebürgerinnen!  
Geschätzte Gemeindebürger!**

Als Kärntner Tierschutzombudsfrau möchte ich Sie über die gesetzliche Pflicht, Katzen kastrieren zu lassen, aufklären: Täglich werde ich mit dem Problem der ungehemmten Katzenvermehrung konfrontiert. Einheimische und Touristen beklagen sich über leidende, kranke und durch Inzucht geschädigte Katzensgruppen. Diese Populationen bereiten den Menschen Schwierigkeiten durch ihre Ausscheidungen und ihr oft zerstörerisches Verhalten. Eine einzige nichtkastrierte Katze kann in 5 Jahren 12.680 Nachkommen produzieren! Diese Fähigkeit zur lawinenartigen Vermehrung gelingt durch eine außerordentlich hohe Fruchtbarkeit dieser Tierart. Etwa ab dem 7. Lebensmonat wirft eine Katze bis zu 3mal pro Jahr ca. 4 Katzenwelpen. Laufende Würfe erfolgen bis zu ihrem natürlichen Lebens-

ende mit bis zu 20 Jahren. Streunende, nicht auf Menschen geprägte Katzen bekommen ebensolche Nachkommen. Diese verwilderten Tiere und vor allem deren Nachkommen lassen sich von Menschen nicht berühren. Aus diesem Grund gilt in Österreich eine Kastrationspflicht von Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie. Ausgenommen sind nur gemeldete Katzenzuchten. Bei einer Katzenkastration werden die Eierstöcke bzw. die Hoden entfernt. Die Tiere werden insgesamt gesünder, schöner und erreichen ein höheres Lebensalter. Die Lust Schadnager zu bekämpfen bleibt jedoch erhalten. Lassen Sie Ihre Katzen kastrieren und melden Sie herrenlose streunende Tiere Ihrem Gemeindeamt!

Mag. Dr. Jutta Wagner,  
Tierschutzombudsfrau

**Mieten Sie Ihr Wunschgerät!**

*das Leben kann so einfach sein!*

Unsere Monatsmiete **€ 25,70**

**FRÜHLINGSERWACHEN**  
*Bei Red Zac Mahkovec*

- ➔ Keine Anzahlung
- ➔ inkl. Bosch
- ➔ 5 Jahres Garantie
- ➔ inkl. Clearwhite Waschmittel

**RED ZAC**

Elektronunternehmen  
**MAHKOVEC**

St. Paul 04357-2362 Lavanttal 04356-5009  
Küngersfeld 0362  
office@mahkovec.at - www.mahkovec.at

**Kärntner Blumenolympiade**



Die Gemeinde St. Georgen nimmt auch heuer wieder an der Kärntner Blumenolympiade teil. Dieser ist ein weit über unsere Grenzen hinaus anerkannter Wettbewerb. Es werden Gemeinde- und Landessieger ermittelt, welche mit Ur-

kunden und Anerkennungen ausgezeichnet werden. Alle Blumenfreunde werden gebeten, recht zahlreich daran teilzunehmen und sich bis Ende Mai im Gemeindeamt bei Frau Hinteregger (04357/2133-10) anzumelden.

**Wir verabschieden uns von:**



**Riegler Rosa**

*Oberrainz, geb. 1924*

**Klimbacher Gerda**

*Am Waldrain, geb. 1941*

**Paulitsch Maria**

*Weißenberg, geb. 1939*

**Hutter Juliana**

*Matschenbloch, geb. 1950*

**Reichl Hermine**

*Gundisch-Mitte, geb. 1933*

## St. Georgener mit Hündin erfolgreich im Agility-Sport



Joachim Umschaden mit Hündin Kira

Joachim Umschaden ist mit seiner Labradorhündin Kira seit Jahren erfolgreiches Mitglied des Agility-Power-Teams des 1. Wolfsberger Hundclubs. 2013 erarbeiteten sie sich mit fleißigem Training den Titel „Kärntner Vizemeister“ bei den Landesmeisterschaften.

Beim Steirischen-Wintercup 2014 holten sie sich dann schon zum ersten Mal den Gesamtsieg und die Erfolgsserie nahm seinen Lauf. Mittlerweile sind sie für die höchste Leis-

tungsklasse qualifiziert. Um in diesem Hundesport auf dem Laufenden zu bleiben, entschied sich Joachim kurzerhand, selbst die Trainerausbildung zu absolvieren.

Sollte jemand Interesse haben, sich selbst und auch seinen Hund fit zu halten, kann er gerne einmal bei einem Training zuschauen, oder das Cup-Turnier des 1. WHC am 24. Juli 2016 ab 8.00 Uhr in Wolkersdorf besuchen. Infos unter: [www.lwhc.com](http://www.lwhc.com)



Der Verein Forum besser HÖREN - Schwerhörigenzentrum Kärnten mit dem Projekt tab - Technische Assistenz und Beratung für Schwerhörige in Klagenfurt, bietet kostenlos Beratung und Information rund um's HÖREN an. Im Rahmen eines monatlichen Sprechtages in Ihrem Bezirk ist die Technische Assistenz und Beratung für Schwerhörige (tab) auch direkt vor Ort vertreten.

Der Sprechtag im Bezirk Wolfsberg findet jeden 3. Dienstag im Monat von 9.00 – 11.00 Uhr im LKH Wolfsberg – Verwaltungsgebäude, Schulungsraum statt.

Aktuelle Infos finden Sie auf unserer Homepage: [www.besserhoeren.org](http://www.besserhoeren.org)



## Einstimmung auf das Osterfest in St. Georgen im Lavanttal



Der Osterbasar der Österreicherischen Frauenbewegung im Kultursaal zählt schon zur Tradition in der vorösterlichen Zeit. Viele tolle Dekorationen verliehen dem Osterbasar ein ganz besonderes Flair. Somit war die perfekte Einstimmung auf das Osterfest gegeben.

Die Frauen um Obfrau Herta Wutscher ließen Ihrer Kreativität beim Anfertigen des reichlichen Angebots wieder freien

Lauf. Von Ostereiern in vielfältiger Technik, über Heuhäsen, Türkränze und verschiedenen Dekorationen aus Naturmaterialien, edler Keramik, bis zu geflochtenen Palmbesen, Reindlingen, Osterlämmer und bestickten Weihkorbdecken. Das rotgefärbte Ei für jede(n) hat natürlich auch dieses Mal nicht gefehlt. Im Basar-Cafe fanden eifrige Gespräche unter Freunden und Bekannten statt.



Osterbasar





**Sternweiss**  
Café – Konditorei  
Lobisserplatz 1  
9470 St. Paul  
Tel./Fax 04357/2046  
info@sternweiss.at  
www.sternweiss.at  
Mittwoch Ruhetag!

**Unsere Küchenzeiten: durchgehend von 11.30 – 21.30 Uhr**  
**Mo-Fr: MITTAGSBUFFET von 11.30 – 13.30 Uhr**  
 • Pizza • Snacks (auch zum Mitnehmen)  
 • à la carte Speisen aus unserem reichhaltigen Angebot!

*Auf Ihrem geschätzten Besuch freut sich  
Fam. Oberhauser und Team!*

## 34. Osterpreisschnapsen des ARBÖ St. Georgen beim Pauliwirt



Die glücklichen Sieger

Obmann Franz Rothleitner durfte zahlreiche Teilnehmer willkommen heißen. Er bedankte sich bei den Sponsoren Vzbgm. Markus Wutscher, Fleischerei Libiseller, Fleischerei Freitag, Apfelschenke Pauliwirt und Getränkelieferant

Aufhauser. Ein großer Dank an Frau Darmann Monika und Herrn Tschrepitsch Johann, die als Jury für einen reibungslosen Ablauf sorgten. Wir gratulieren auch herzlich der Siegerin Schlatter Luise.

## Sauschädlball 2016 beim Pauliwirt Versteigerung für einen guten Zweck



Damit der alte Brauch nicht in Vergessenheit gerät, tagte nach jahrelanger Pause wieder einmal das Hohe Sauschädlgericht, Die Veranstaltung fand am 31.01.2016 statt und wurde vom Freundeskreis HAFPRACFINHUIS organisiert. Dieser Namenskürzel steht für HAFNER

Patrick, PRACHOINIG Gerold, KAIMBACHER Patrick und Daniel, KARNITSCHNIG Bernhard. Der Hohe Rat, KOPP Karl, verhandelte vier Fälle des Sauschädl-Diebstahles und verurteilte im Beisein der Staatsanwältin, NEIDHART Christa, die anwesenden Schelme. Die



## Österreichische Wasserrettung St. Paul

Mit Schwung und Elan starten wir in eine neue Saison und haben wieder viel vor.

So steht auch heuer wieder ein Anfängerschwimmkurs im Vordergrund, bei dem den Kindern spielerisch die richtige Schwimmtechnik näher gebracht wird, damit sie das wundervolle Element Wasser gefahrlos nützen können.

Für die Jugendlichen und Junggebliebenen wird ein Helfer-Retter-Kurs stattfinden, da uns die Wichtigkeit „Helfen zu können“ sehr am Herzen liegt. Nach großem Zuspruch veranstalten wir für die kleinen

Schwimmer wieder die Kindersonntage, bei denen Fun & Aktion nicht zu kurz kommen werden. Natürlich stehen auch für uns wieder einige interne Fortbildungen an.

Wenn dein Interesse geweckt ist und du an der Mitarbeit in unserer Ortsstelle Lust hast, melde dich einfach:

### Kontakt Daten:

Nicole-Simone Diex  
nicole.diex@gmail.com  
0664/81 84 244

Wir freuen uns auf die Badesaison 2016 und Gut Nass ÖWR-1/28 St. Paul

FLEISCHEREI  
MIT EIGENSCHLACHTUNG

## Walter Libiseller

Wir bieten alle Grillspezialitäten für den Sommer

Besuchen Sie uns auf der neuen Homepage [www.fleischerei-libiseller.at](http://www.fleischerei-libiseller.at)

Hauptstraße 37 • 9423 St. Georgen i. Lav.  
Telefon 0 43 57 / 22 33

geschädigten Sauschädlbesitzer und Zuschauer wurden mit Speis und Trank für die Strapazen entschädigt. Der Reinerlös der im Anschluss durchgeführten „Sauschädl-Versteigerung“ wurde von Gerold Prachoinig an die Kindergartenleiterin Edith Reichel, für die Verwendung im Kindergarten St. Georgen übergeben.



## Faschingsumzug 7.2.2016

Am Sonntag dem 7. Februar 2016 fand in der Gemeinde St. Georgen bereits zum zehnten Mal das Faschingstreiben mit Umzug statt. Einundzwanzig tolle Gruppen und närrische Wagen sammelten sich beim Parkplatz Libiseller. Der Umzug führte durch das Dorf bis zum Gasthaus Pauliwirt und danach zum Dorfplatz.

Im Kultursaal der Gemeinde wartete auf die kleinen und junggebliebenen Faschingsnarren eine große Faschingsparty mit dem Clown „Wuascht“. Bei ausgelassener Stimmung mit

lustiger Animation gab es dann zur Stärkung einen leckeren Krapfen und Limonade für die Kinder.

Der St. Georgener Narrenrat war sehr engagiert allen teilnehmenden Gruppen mittels Medaillenverleihung für ihre zahlreiche Teilnahme danke zu sagen. Ganz wie es der St. Georgener Faschingsgruß eben verlauten lässt - „Nia hoam“.

Eine DVD vom Faschingsumzug 2016 kann im Gemeindeamt bestellt werden. Kosten: €15,-

## „Gesund sein – Gesund bleiben“ Lachen ist gesund

### KABARETT mit Isabella Woldrich

Limitierte Kartenaufgabe  
Reservierung unter  
Telefon 0664/4526555



**Dienstag, 25. Oktober 2016**  
**19.00 Uhr im Kultursaal**







**ROSCHER**  
kompetente Lösung im Holzbau...

**ROSCHER KARL**    Unterpichling 10, 9423 St. Georgen  
Tel. 04357 - 2311, Fax 04357 - 28542  
Mobil 0664 - 1103790  
E-Mail: holzbauroscher@aon.at





## E-Bikes und E-Scooter Verleih

Im Gemeindeamt St. Georgen stehen zwei E-Bikes und ein E-Scooter für alle St. Georgener Einwohner und Gäste zum Verleih zur Verfügung. Sie können die Fahrzeuge kostenlos bzw. gegen eine geringe Gebühr testen. Bei Interesse melden Sie sich im Gemeindeamt. Des Weiteren befindet sich auch eine Elektrotrankstelle vor dem Gemeindeamt. Diese ist jederzeit frei zugänglich.



Holzbaugewerbebetrieb

## Gutsche Johann

Steinberger Str. 1  
9423 St. Georgen

T 0664 - 511 59 65 • E-Mail: holzbaugutsche@gmx.at

## ÖFFNUNGSZEITEN der TKE Sammelstelle

Montag bis Freitag von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
Samstag von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr

## FUNDGEGENSTÄNDE

Schlüsselbund mit Anhänger,  
Schlüsselbund mit WINK-HAUS Schlüssel,  
Autoschlüssel, Armbanduhr



# AKTUELLER SELBSTSCHUTZ-TIPP



## SICHERES WANDERN

Wanderungen sollen unter Bedachtnahme auf Kondition, Zeitaufwand, Gelände und Lust der Teilnehmer so geplant werden, dass bei Zwischenfällen rechtzeitig umgekehrt werden kann.

Suchaktionen nach Verirrten sind nur dann zielgerecht möglich, wenn die Wanderer eine Nachricht zurückgelassen haben, wohin sie gehen und wann sie zurück sein wollen. Übertriebener Ehrgeiz und verantwortungsloser Leichtsinn kann zur Katastrophe führen.

### Ausrüstung ersetzt nicht den Kopf!

- Eine gute Wanderausrüstung (Wetterschutz und Schuhe mit Profilsohle) ist unumgänglich
- Die beste Ausrüstung ersetzt aber nicht die Notwendigkeit, selbst Gefahren zu beachten und zu vermeiden (Wettersturz, Dunkelheit).



Foto: Kärnten-Werbung, Rodaali

### Auf "markiertem" Weg bleiben!

- Niemals alleine auf Tour gehen
- Unbedingt auf "markiertem" Wanderweg bewegen
- Abkürzungen können Gefahren bringen (Absturzgefahr, etc.)
- Grashänge und Waldboden sind rutschiger als Fels
- Geben Sie der Umwelt eine Chance!

### Kein blindes Vertrauen in technische Anlagen!

- Technischen Anlagen entlang der Wanderwege gebührt ein gesundes Misstrauen.
- Viele Geländer und Verankerungen halten nicht das, was man von Ihnen erwartet.
- Hochsitze nicht besteigen!

### Bei Notsituation "Alpines Notsignal"!

- Sechsmal innerhalb einer Minute ein Zeichen (Rufen, Pfeifen, heben eines sichtbaren Gegenstandes, etc.). Eine Minute Pause. Danach das Zeichen wiederholen. Als Antwort erfolgt ein Zeichen der Retter dreimal innerhalb einer Minute.

### **ALPINNOTRUF: 140**

(Tipps zur Verfügung gestellt vom Österr. Bergrettungsdienst – Landesleitung Kärnten)

**Weitere Informationen finden Sie auf unserer Sicherheits-Homepage:  
[www.siz.cc/kaernten](http://www.siz.cc/kaernten)**



Audi

## **Audi** Top Service 2016

### **Audi Top Service auf hohem Niveau.**

Wir erfüllen hohe Standards in der Qualifikation und Ausbildung unserer Mitarbeiter, im Ausrüstungslevel des Betriebes und in unserem umfassenden Leistungsangebot rund um den Service bei unseren Kunden.

Wir freuen uns über diese Auszeichnung und bedanken uns ganz herzlich bei unseren Kunden für die vielen positiven Bewertungen und unseren Mitarbeitern für ihr hohes Engagement.

**Ihr autorisierter Service-Betrieb**

## **Vasold GmbH**

9433 St. Andrä, Framrach 48

Telefon 04358/28300-0

[www.vasold.co.at](http://www.vasold.co.at), [office@vasold.co.at](mailto:office@vasold.co.at)